

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die badische Fabrikinspektion im ersten Vierteljahrhundert ihrer Tätigkeit 1879 bis 1903

Bittmann, Karl

[s.l.], 1905

Tabelle A

[urn:nbn:de:bsz:31-318737](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-318737)

Anhang.

(S. 135.)

Tabelle A.

Die Fabriken und vorherrschend für den Großhandel beschäftigten Gewerbsanstalten im Jahre 1861.

I. Zubereitung von Spinnstoffen, Maschinenspinnereien und Zwirnereien.	Zahl der Fabriken.	Zahl des Direktionspersonals.	Zahl der Arbeiter		Zahl der Feinspindeln.
			männl.	weibl.	
a. In Wolle.					
1. Handkämmereien, Leistenspinnereien und Haarspinnereien	2	2	13	17	—
2. Streichgarn- und Halbwoolgarn-(Vigogne-)Spinnereien	16	22	84	73	5080
3. Kammgarnspinnereien	—	—	—	—	—
b. In Seide.					
1. Seidenhaspelanstalten	8	17	70	554	—
2. Seidenmoulinagen, Floretspinnereien und Seidenzwirnereien	7	12	35	381	—
c. In Baumwolle.					
1. Maschinenspinnereien	21	91	2292	1737	296 300
2. Watten- und Dochtfabriken	3	4	7	10	—
d. In Flachs, Hanf u. Heede.					
1. Flachs- und Hanfbereitungsanstalten	125	21	94	—	—
2. Flachs-, Hanf- und Wergspinnereien	1	6	46	120	—
e. Fabriken für Zwirn-, Strick-, Stick- und Nähgarn aus Wolle, Baumwolle und Leinen					
	10	32	150	326	—
Zusammen	193	207	2791	3218	301 380

II. Weberei-Zeug- und
 Bandwaren-Manu-
 faktur.

A. Gehende Webstühle, sowohl für eigene Rechnung als für Lohn.	Zahl der Webstühle.	Zahl der Meister oder für eigene Rechnung arbeitenden Personen.		Zahl der Gehilfen und Lehrlinge.
		männl.	weibl.	
1. In Seiden-, Halbseiden-, Sammt-, Seidenband- und Sammtbandwaren	1 390	27		1 853
2. In Baumwolle und Halbbaumwolle	6 711	410		5 137
3. In Leinen	10 605	7 452		2 940
4. In Wolle und Halbwolle	599	103		457
5. Strumpfweberei- und Strumpfwirkerei	96	40		75
6. Bandweberei für leinene, baumwollene und wollene Bänder	28	9		23
7. Zu allen anderen Geweben	46	7		70
8. Webstühle als Nebenbeschäftigung	26	—		—
Zusammen	19 501	80 48		10 555

B. Fabriken für Gewebe und Zeuge aller Art.	Zahl der Fabriken.	Zahl des Direktionspersonals.	Zahl d. Arbeiter		Zahl der Maschinenstühle.	Zahl der Handstühle.
			männl.	weibl.		
a) Für wollene und halbwollene Stoffe incl. der Tuche, Flanelle und Decken.						
1. Tuchfabriken	10	10	84	23	15	87
2. Fabriken f. andere wollene und halbwollene Zeuge, excl. Shawls und Teppiche	16	18	139	127	262	78
3. Walkmühlen	16	1	29		—	—
		Mühlen	Müller			
b) Für baumwollene und halbbaumwollene Zeuge	54	148	1714	3178	5190	391
c) für leinene Zeuge	2	2	56	16	30	—
d) für Seiden-, Halbseiden-, Sammt-, Seidenband- und Sammtbandwaren	13	57	461	768	680	172
Übertrag	111	236	6595		6177	728

	Zahl der Fabriken.	Zahl des Direktionspersonals.	Zahl d. Arbeiter		Zahl der Maschinenstühle.	Zahl der Handstühle.
			männl.	weibl.		
Übertrag	111	236	6595	6177	728	
e) Für Shawls	1	—	6	2	—	6
f) Für Bänder, Litzen, Kordeln, Posamentierwaren, Tressen und Zeugknöpfe	2	5	38	21	35	—
g) Für Teppiche	1	1	4	4	2	—
h. Für Strumpfwaren	3	10	10	155	17	25
i) Für Tüll, Bobbinets und Spitzen, der Klöppelei einschl.	—	—	—	—	—	—
Zusammen	118	252	6835	6231	759	

C. Bleichereien, Färbereien, Druckereien, Appreturanstalten.

	Zahl der Anstalten.	Zahl des Direktionspersonals.	Zahl der Arbeiter	
			männl.	weibl.
a. Bleichen.				
1. Garnbleichen und Garnsiedereien	9	1	15	—
2. Stückbleichen und Appreturanstalten für Weißbleichen	20	9	216	53
b. Färbereien.				
1. Türkischrotfärbereien	3	6	87	—
2. Andere Garnfärbereien in Baumwolle und Wolle	27	8	122	9
3. Garn- und Stückfärbereien und Appreturanstalten für Seidenwaren	5	4	27	5
4. Stückfärbereien und Appreturanstalten für andere Waren	18	7	333	45
Zusammen	82	35	800	112

	Zahl der An- stalten.	Zahl des Direk- tions- perso- nals.	Zahl d. Arbeiter		Zahl der Druck- tische.	Zahl der Druck- maschi- nen.
			männl.	weibl.		
c. Druckereien für Zeuge aller Art	15	28	500	217	371	11
d. Wachstuch und Wachs- tafftabriken	—	—	—	—	—	—
Zusammen	15	28	500	217	371	11

Zusammenstellung.

	Zahl der Web- stühle.	Zahl der Meister etc.	Zahl der Gehilfen u. Lehr- linge.	Zahl der Fabri- ken und Anstal- ten.	Zahl des Direk- tions- perso- nals.
A. Gehende Webstühle, sowohl für eigene Rechnung als für Lohn	19 501	8048	10 555	—	—
B. Fabriken für Gewebe und Zeuge aller Art	—	—	—	118	252
C. Bleichereien, Färbe- ereien, Druckereien, Appre- turanstalten	—	—	—	97	63
Zusammen (II.)	19 501	8048	10 555	215	315

Fortsetzung.

	Zahl d. Arbeiter		Zahl der Ma- schinen- stühle.	Zahl der Hand- stühle.	Zahl der Druck- tische.	Zahl der Druck- maschi- nen.
	männl.	weibl.				
A. Gehende Webstühle, sowohl für eigene Rechnung als für Lohn	—	—	—	—	—	—
B. Fabriken für Gewebe und Zeuge aller Art	6835	—	6231	759	—	—
C. Bleichereien, Färbe- ereien, Druckereien, Appre- turanstalten	1629	—	—	—	371	11
Zusammen (II.)	8464	—	6231	759	371	11

III. Metallproduktion.	Zahl der Werke.	Zahl der verschiedenen Öfen u. Feuer.	Zahl des Direktions- etc. Personals.	Zahl der Arbeiter	
				männl.	weibl.
a. Eisenwerke, einschließlich der Hütten für Rohstahleisen und der Eisenwalzwerke	16	76	36	368	—
b. Eisendrahtwerke	5	—	6	42	—
c. Stahlwerke, einschließlich Stahlwalz- und Stahl- drahtwerke	—	—	—	—	—
d. Blei- und Silberwerke, incl. der Werke für Bleiröhren, Bleibleche und Bleidraht.	—	—	—	—	—
e. Zinkwerke	—	—	—	—	—
f. Kupferwerke, einschließlich der Hammer- und Walzwerke	2	—	2	4	—
g. Messingwerke, einschließlich der Werke für Messingröhren und Messingdraht.	—	—	—	—	—
h. Zinnwerke, Werke für Arsenik, Schwefel, Vitriol, Alaun, Gold, Quecksilber, Antimon, Wismuth, Kobalt und Nickel	10	—	12	30	2
Zusammen	33	76	56	444	2

IV. Fabriken für Metallwaren.	Zahl der Fabriken.	Zahl des Direktions- Personals.	Zahl der Arbeiter	
			männl.	weibl.
a. Fabriken für Maschinen, einschließlich eiserner Schiffe.	27	79	1094	—
b. Kratzenfabriken	1	2	4	3
c. Anstalten für Hecheln, Käämme, Jacquard - Maschinenkarten etc.	13	12	8	4
Zusammen	41	93	1106	7

	Zahl der Fabriken.	Zahl des Direktions-Personals.	Zahl der Arbeiter.	
			männl.	weibl.
Übertrag	41	93	1106	7
d. Eisenbahnwagen und andere Wagenfabriken . .	3	7	278	—
e. Eisen- und Blechwaren-Fabriken, Sensenhämmer etc.	14	19	260	44
f. Stahlwaren- u. Schneidewaren-Fabriken	6	6	26	—
g. Eisengießereien und Fabriken für Heizapparate und Kochgeschirre . .	19	16	420	2
h. Fabriken für Gewehre und blanke Waffen	—	—	—	—
i. Pulvermühlen, Fabriken von Schrot, Kugeln und Zündhütchen	—	—	—	—
k. Nähnadelfabriken	—	—	—	—
l. Steck- und Stricknadel-, Haken-, Ösen-, Haarnadel- etc. Fabriken	1	1	3	26
m. Gold- und Silberwaren-Manufakturen etc.	109	357	3103	1303
n. Fabriken von Neugold- und Neusilber etc.	—	—	—	—
o. Fabriken für Kupfer, Messing, Bronzewaren etc.	5	6	80	12
Zusammen	198	505	5276	1394

V. Bereitung von mineralischen und gemischten Stoffen für gewerbliche, offizinelle und häusliche Zwecke.	Zahl der Anstalten.	Zahl des Direktions- und Aufsichtspersonals.	Zahl der Arbeiter	
			männl.	weibl.
a. Kalkbrennereien	166	15	9	1
b. Ziegeleien	561	541	919	88
c. Gypsmühlen-, Asphalt-, Cement-, und Schlemmkreide-Fabriken etc.	129	79	74	—
d. Cokes- und Gasbereitungsanstalten	12	32	97	—
Übertrag	868	667	1099	89

	Zahl der Anstalten.	Zahl des Direktions- und Aufsichtspersonals.	Zahl der Arbeiter	
			männl.	weibl.
Übertrag	868	667	1099	89
e. Chemikalien-, Bleiweiß- und Farben-, auch Farblackfabriken	21	60	457	42
f. Zündwarenfabriken	5	10	76	35
g. Fabriken für Parfümerien, wohlriechende Seifen und Wasser	—	—	—	—
h. Fabriken für Mineralöle und Paraffin	2	—	4	—
i. Glashütten	3	5	109	13
k. Glasschleifereien und Polierwerke	3	—	341	3
l. Spiegelglasfabriken	1	8	56	—
m. Porzellanfabriken	2	17	213	86
n. Steingutfabriken und Fabriken für andere Irdenwaren	4	14	322	72
Zusammen	909	781	2677	340

VI. Zubereitung von Pflanzen- und Tierstoffen für den gewerblichen und häuslichen Bedarf.

	Zahl der Anstalten.	Zahl des Aufsichtspersonals.	Zahl der Arbeiter	
			männl.	weibl.
a. Ölmühlen und Ölraffinerien	552	397	228	4
b. Lohmühlen	31	13	10	—
c. Sägemühlen und Fournierschneidereien	649	484	682	—
d. Pott- und Waidasche-, auch Flußsiedereien	28	28	23	—
e. Teeröfen- und Pechsiedereien, desgl. Kienöl- und Rußhütten	13	13	28	—
f. Fabriken für gefärbtes und lackiertes Leder	5	14	504	7
Übertrag	1278	949	1475	11

	Zahl der Anstalten	Zahl des Aufsichtspersonals.	Zahl der Arbeiter	
			männl.	weibl.
Übertrag	1278	949	1475	11
g. Leimsiedereien und Gelatinfabriken	15	15	17	1
h. Wachsbleichen, Wachlicht- und Wachwarenfabriken	11	12	6	1
i. Stearin-, Olein-, Ölsäure-, Licht- und ordinäre Seifenfabriken	2	3	13	5
k. Knochenmühlen-, Beinschwarz-, Poudrette-, Urate- und Kunstdüngerfabriken, auch Bluttrocknungsanstalten	8	10	228	—
Zusammen	1314	989	1739	18

VII. Holzwaren, Papier und kurze Waren.	Zahl der Fabriken	Zahl des Direktions- und Aufsichtspersonals.	Zahl der Arbeiter	
			männl.	weibl.
a. Fabriken für Sonnen- und Regenschirme, Schirmgestelle, Stöcke und Peitschen	—	—	—	—
b. Fabriken für Knöpfe aus Holz, Horn, Perlmutter, Papierteig und Metall	3	4	14	1
c. Fabriken für Möbel, Holzleisten und Holzschnitzarbeiten	20	43	317	21
d. Fabriken für Spielwaren aller Art, Schachteln und Kisten	—	—	—	—
e. Fabriken für Bein (Knochen, Fischbein etc.) und Waren daraus	1	—	1	—
f. Gummi- und Guttaperchawaren-Fabriken	2	11	83	112
g. Papier- und Pappe-Fabrikation und Papiermühlen	31	63	305	382
Übertrag	57	121	720	516

	Zahl der Fabriken.	Zahl des Direktions- und Aufsichtspersonals.	Zahl der Arbeiter	
			männl.	weibl.
Übertrag	57	121	720	516
h. Papiertapetenfabriken, auch Bunt- und Goldpapierfabriken und für gepreßte Papiere	8	31	358	47
i. Siegellack-, Oblaten-, Federposen-, Bleistifte- und Stahlfedernfabriken	—	—	—	—
k. Fabriken für Lederwaren, Cartonagen, Portefeuilles, Visitenkarten	8	27	163	191
l. Spielkartenfabriken	1	1	4	—
m. Steinpapp- und Papiermachéwaren-Fabrikation	—	—	—	—
n. Fabriken für lackierte Waren von Metall, Holz und Holzmasse, sowie für Lampen	—	—	—	—
o. Strohhut- u. Strohwaren-Manufaktur	239	244	148	770
Zusammen	313	424	1393	1524

VIII. Verzehrungsgegenstände.

	Zahl der Anstalten.	Zahl der Mahlgänge.	Zahl der Meister.	Zahl der Gehilfen und Lehrlinge, resp. Arbeiter	
				männl.	weibl.
a. Getreidemühlen zu Mehl, Gries, Grütze und Graupen, auch zum Schroten von Getreide und Malz				2378	
1. Wassermühlen	1922	4898	1845	—	
2. Windmühlen	—	—	—	—	
3. Durch tierische Kräfte getrieben	15	16	—	4	
4. Durch Dampf getrieben	19	27	—	11	
b. Fleisch- und Fischpöckeleien und Anstalten für getrocknete und eingemachte Speisen	—	—	—	—	
Übertrag	1956	4941	1845	2393	

	Zahl der Anstalten.	Zahl der Mahlgänge.	Zahl der Meister.	Zahl der Gehilfen und Lehrlinge, resp. Arbeiter	
				männl.	weibl.
Übertrag	1956	4941	1845	2393	
c. Stärke-, Stärkesirup-, Kraftmehl-, Nudeln-, Sago-Fabriken	12	—	18	140	13
d. Chocolate-, Kaffeesurrogat-, Cichorien-, und Senffabriken	21	—	45	139	210
e. Tabak- und Cigarrenfabriken	172	—	294	1466	2126
f. Rübenzuckerfabriken und Zuckerraffinerien	2	—	70	1618	391
g. Fabriken für eingedickte Pflanzensäfte (Obst, Rüben etc.)	—	—	—	—	—
h. Essig- und Holzessigfabriken	52	—	41	73	1
i. Bierbrauereien	859	—	703	1306	196
k. Branntweinbrennereien u. Destillieranstalten einschließlich der als Nebengewerbe der Landwirtschaft betriebenen	601	—	358	121	2
l. Schaumweinfabriken	3	—	6	10	—
Zusammen	3678	4941	3380	10205	

IX. Andere Fabrikzweige, welche in bestimmter Abgrenzung nur örtlich oder provinziell vorkommen.

	Zahl der Anstalten.	Zahl des Direktions- und Aufsichtspersonals.	Zahl der Arbeiter	
			männl.	weibl.
a. Granatbohreneien, Steinschleifereien	4	6	16	34
b. Bettfedernfabriken	1	2	15	35
c. Rouleauxfabriken	1	2	5	—
Zusammen	6	10	38	69

Zusammenstellung.	Zahl der Fabriken, Anstalten oder Werke.	Zahl des Direktions-etc. Personals.	Zahl der Arbeiter etc.	Zahl der Fein-spindeln	der Web-stühle.
I. Zubereitung von Spinnstoffen, Maschinen-Spinnereien und Zwirnereien . . .	193	207	6 009	301 380	—
II. Weberei-, Zeug- und Bandwaren-Manufaktur . . .	215	8363	19 019	—	19 501
III. Metallproduktion . . .	33	56	446	—	—
IV. Fabriken für Metallwaren	198	505	6 670	—	—
V. Bereitung von mineralischen und gemischten Stoffen für gewerbliche und häusliche Zwecke	909	781	3 017	—	—
VI. Zubereitung von Pflanzen- und Tierstoffen für den gewerblichen und häuslichen Bedarf	1314	989	1 757	—	—
VII. Holzwaren, Papier- und kurze Waren	313	424	2 917	—	—
VIII. Verzehrggegenstände	3678	3380	10 205	—	—
IX. Andere Fabrikzweige, welche in bestimmter Abgrenzung nur örtlich oder nur provinziell vorkommen . . .	6	10	107	—	—
Zusammen	6859	14 715	50 147	301 380	19 501